



---

## Sicherheitskonzept-Workshop «Wie geht unsere Schule mit Bedrohung um?»

### Ausschreibung für einzelne Schulen

---

#### Kursziele

- Das Phänomen «schwere zielgerichtete Gewalt an Schulen» inkl. Hintergründe kennen
- «Amok-Drohungen» und «Radikalisierung und Extremismus» als spezifische Phänomen-bereiche einordnen
- Bedrohungsmanagement verstehen und als Haltung, Vorgehensweise und Organisation begreifen; Abgrenzung zur Gewaltprävention ziehen
- Vor Ort vorhandene spezifische Gegebenheiten (Infrastruktur, Organisationsform) mit Herausforderungen und Möglichkeiten erfassen
- Schulinterne Abläufe und Zuständigkeiten im Bedrohungsmanagement für Früherkennung & Frühintervention sowie für Akutsituationen definieren bzw. überprüfen und anpassen
- Schnittstellen zu Partner-Institutionen erfassen und strukturieren (z.B. Zusammenarbeit mit Polizei zwecks Risiko-Einschätzung und Anzeigerstattung)
- Nachhaltigkeit durch Sensibilisierung und Training sicherstellen (Verankerung im Schulalltag)

#### Teilnehmende: Schulische Führungsorgane

- Schulbehörden
- Leitungen Bildung
- Schulleitungen
- Schulische Krisenteams inkl. Sicherheitsbeauftragte

#### Leitung

- **Vivian Frei**  
Beauftragter für Gewaltprävention im schulischen Umfeld, Bildungsdirektion Kanton Zürich

#### Teilnehmerzahl

Mindestens 5 Schulen mit jeweils 2-3 teilnehmenden Personen (maximale Teilnehmerzahl 15)

#### Sammeltermine: Nachmittagsworkshops von 13.30 bis 18.00 Uhr

Mittwoch, 9. September 2026  
Mittwoch, 18. November 2026

Hinweis: ab 13.15 Uhr Begrüßungskaffee

**Kostenbeitrag CHF 90.00 pro Person** exkl. MWST  
(Beinhaltet Pausenverpflegung und Dokumente)

#### Anmeldung

Direkt über diesen Link <https://forms.gle/NC1b6SzFugHqvsf6A>

## **Aufbau / Ablauf**

1. *Input schwere zielgerichtete Gewalt an Schulen*  
Erscheinungsformen, Ausprägungen, Schutz- & Risikofaktoren, Prävention und Früherkennung
2. *Input Bedrohungsmanagement an Schulen*  
Grundsätze und Handlungsfelder, absolute Sicherheit vs. Risiko-Management
3. *Gruppenarbeit Handlungsfelder Bedrohungsmanagement*  
vorhandene Konzepte überprüfen / neu erarbeiten; anhand Leitfragen Haltung und Schulkultur / Bedrohungen erkennen / fallbezogene Eskalationspfade / Kommunikation im Bedrohungsfall / Risiko-Management / Aus- und Weiterbildung Mitarbeitende / Infrastruktur / Rollen und Zuständigkeiten im Schulhaus / pädagogischer Umgang mit Ängsten von Lernenden, Eltern und Lehrpersonen / Gebäudetechnik und bauliche Sicherheit / usw.
4. *Input Verhalten in Akutsituationen*  
von der Scherz-Drohung bis zur «Amoktat»
5. *Gruppenarbeit Checklisten*  
vorhandene Konzepte überprüfen / neu erarbeiten; anhand Leitfragen insb. (Be-)Drohung allgemein / Akutsituation «Amok»
6. *Input Partner-Institutionen*  
Zusammenarbeit Polizei, Bedrohungsmanagement, Kriseninterventions-Dienstleister, Fachstellen Bildungsdirektion
7. *Gruppenarbeit Schnittstellen zu Partner-Institutionen*  
vorhandene Konzepte überprüfen / neu erarbeiten; anhand Leitfragen insb. Zusammenarbeit bei Risiko-Einschätzungen, Intervention usw.
8. *Abschluss*  
Einordnen: Risiken, Sorgen, Ängste vs. vorbereitet sein & zusammen handeln Zusammenfassung & Definition weiteres Vorgehen

## **Ort**

Hotel Allegra Lodge, Hamelirainstrasse 5, 8302 Kloten <https://www.welcomehotels.ch/allegra-lodge/>

Meetingraum TAMINA (befindet sich im Erdgeschoss Allegra – Zugang über Reception Hotel Allegra Lodge)

## **Anreise mit ÖV**

Das Hotel liegt in unmittelbarer Nähe der Haltestelle Kloten-Breitstrasse/Bahnhof und dem Bahnhof Kloten. Beides ist zu Fuss in wenigen Minuten erreichbar.

Mit dem Zug vom Hauptbahnhof Zürich

S7 (S-Bahn) in Richtung Winterthur, Bahn fährt im Halbstunden-Takt, Fahrzeit 15 Minuten. Haltestelle Bahnhof Kloten aussteigen. Nach Ankunft Gleis-Unterführung in Fahrtrichtung rechts benutzen, 1. Treppe links benutzen, 400m geradeaus gehen.

## **PP**

Es stehen dir kostenpflichtige Parkplätze in der Tiefgarage oder rund um das Hotel zur Verfügung. Bitte benutzen Sie ausschliesslich grün signalisierte Parkplätze. Eine eigene Ladestation für Elektroautos steht ebenfalls gegen Gebühr zur Verfügung.

## **Dokumente**

Es liegen Handouts am Workshop vor und alle kompletten Präsentationen werden Ihnen am Folgetag der Veranstaltung per Mailweg zugestellt.

## **Informationen**

VZS Geschäftsstelle, Corinne Thomet: [corinne.thomet@vzs.ch](mailto:corinne.thomet@vzs.ch)